

in die wir das ‚Symposion‘ (vielleicht zusamt dem ‚Menexenos‘) einschieben können. Eine Lücke freilich klapft noch immer, zwischen ‚Kratylos‘ und ‚Symposion‘, für deren Erklärung sich die erste sizilische Reise ungesucht darbietet.

Es bleibt uns noch das unter sich eng verbundene Paar ‚Jon—Protagoras‘ unterzubringen. Beim ‚Jon‘ steht der ‚Protagoras‘ an erster Stelle, beim ‚Protagoras‘ der ‚Jon‘. Im übrigen aber zeigen diese beiden Dialoge mit keinem anderen Werke eine nahe Verwandtschaft. Auch die kleinsten Quotienten ihrer Affinitätsreihen sind auffallend groß. Weder der ‚Jon‘ noch der ‚Protagoras‘ nimmt in der Affinitätsreihe irgend eines andern Dialogs eine hervorragende Stellung ein. Dies erklärt sich am leichtesten durch die Annahme, daß diese beiden Dialoge die frühesten sind, in denen der Zustimmungsausdruck noch am wenigsten zu einer bestimmten Manier entwickelt ist. Vielleicht liegt auch zwischen ihnen und den folgenden Schriften eine Unterbrechung der schriftstellerischen Tätigkeit. Die Reihenfolge, die sich uns vorläufig aus der Sprachbeobachtung ergeben hat, ist also folgende:

Jon, Protagoras — Laches, Republik I, Lysis, Charmides, Euthyphron, Euthydemos, Gorgias, Menon, Hippias II, Kratylos — Symposion, Hippias I, Phaidon, (Criton), Republik II bis X, Theaetet, Parmenides, Phaidros, Sophistes, Politikos, Philebos, Leges I—XII.

Es ist wohl kaum nötig, hinzuzufügen, daß nicht für alle Einzelheiten dieser vorläufig aufgestellten Reihenfolge unsere Tabellen gleich starke und überzeugende Beweise liefern. Ich habe in diesem ersten Teil meiner Untersuchung erst einen kleinen Bruchteil des gesammelten Materials verarbeitet. Die Möglichkeit ist nicht abzuweisen, daß diese Reihenfolge in Nebenpunkten durch die weitere Untersuchung noch modifiziert werden könnte. In der Hauptsache aber ist schon durch diesen ersten Teil der Untersuchung ein Grundgerüst der platonischen Chronologie errichtet, das durch die übrigen Materialien, soweit ich sie übersehe, nur noch größere Festigkeit erlangen wird.